

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1891

19.3.1891



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 19. März 1891.

II. Quartal. 44. Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male wiederholt:

Die Kinder der Exzellenz.

Lustspiel in vier Akten von Ernst von Wolzogen und William Schumann.

Regie: Director Handke.

Personen:

Mathilde Freifrau von Versen, Excellenz, Wittve	Frau Rachel-Bender.
Asta, } ihre Töchter	{ Fräulein Berens.
Trudi, }	{ Fräulein Engelhardt.
Bodo, Dragonerlieutenant, ihr Sohn	Herr Bassermann.
Major a. D. von Muzell	Herr Meiff.
Ralph Norman	Herr Höcker.
Diedrichsen, Musikdirektor	Herr Lange.
Dr. Hans Diedrichsen, sein Sohn	Herr Waldeck.
Eberstein, Inhaber einer literarischen Agentur	Herr Wassermann.
Lautenschläger, Diener des Majors	Herr Hallego.

Das Stück spielt in der Gegenwart und in Berlin.

Nach dem zweiten Akt findet eine Pause von 10 Minuten statt.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: nach neun Uhr.
Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

Krank: Herr Morgenweg, Fräulein Boch.

Preise der Plätze:

Balkon-Fremdenloge 4 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz 2 M. — Pf.	Logen III. Rang 1 M. 50 Pf.
Fremdenloge II. Rang 2 " 60 "	Parterre-Logen 2 " 50 "	III. Rang. Seite 1 " — "
Fremdenloge im Parterre 2 " 60 "	Logen II. Rang 2 " — "	IV. Rang. Mitte — " 70 "
Logen I. Rang 3 " 50 "	Parterre-Sperrsitze 2 " 50 "	IV. Rang. Seite — " 50 "
Balkon 3 " 50 "	Parterre 1 " 50 "	

Änderung der Abonnements-Nummer.

Freitag, den 20. März, II. Quartal, 46. Abonnements-Vorstellung.

Neu einstudirt: **Norma**. Große Oper in drei Aufzügen von Bellini. In neuer Bearbeitung.

Am Charfreitag, den 27. März, Nachmittags 4 Uhr, findet in der Festhalle in Karlsruhe, unter Leitung des Herrn Direktor Felix Mottl, eine Aufführung der **Matthäus-Passion** von Joh. Sebast. Bach zum Vortheil des Hoftheater-Pensionsfonds statt. Es wirken mit: **Soli:** Sopran: Frä. Pauline Mailhac, Großh. Kammerfängerin; Alt: Frä. Hermine Spies, Konzertsängerin aus Wiesbaden; Tenor: Herr Gg. Anthes, Königl. Hofopernsänger von Dresden; Baryton: Herr Kammerfänger Fritz Plank; Bass: Herr Hofopernsänger Ludw. Heller; Orgel: Herr Pianist Eduard Neuf. — **Chor:** der Pöhlharmonische Verein, der Musikverein Pforzheim, Mitglieder des Cäcilienvereins, der Kirchenchöre sowie andere hiesige Sänger und Sängerinnen, und der Hoftheater-Chor (zusammen 600 Personen). — Der Knabenchor 120 Stimmen. — **Orchester:** das Großh. Hoforchester, verstärkt durch Mitglieder der Leibgrenadier-Kapelle, des Instrumentalvereins sowie durch hiesige und auswärtige Musiker und Dilettanten. — Die bei der Aufführung zur Verwendung gelangende Orgel hat 21 klingende Register. — Die Preise der Plätze sind:

Balkon (nummerirt) 5 Mark	Untere Gallerie (nummerirt) 4 Mark
Saal, I. Abtheilung (nummerirt) 5 " "	(unnummerirt) 2 " "
" II. " " (unnummerirt) 4 " "	Obere " " 1 " "
" III. " " (unnummerirt) 3 " "	

Der Verkauf der Eintrittskarten und der zu dieser Aufführung besonders eingerichteten Textbücher (20 Pf. das Stück) findet an Wochentagen auf der Hoftheaterkanzlei und in der Musikalienhandlung des Herrn D. Geibel (Schuster's Nachfolger), Kaiserstraße 159, Eingang Mitterstraße, sowie am Aufführungstage nach Saaleröffnung (3 Uhr Nachmittags) an der Kasse in der Festhalle statt. — **Auswärtige** wollen sich wegen Eintrittskarten an die Großh. Hoftheater-Verwaltung (Vormerkbureau) wenden. Nach beendigter Aufführung (gegen halb 8 Uhr Abends) Eisenbahnzüge nach allen Richtungen (s. Anschlagzettel).